Der Coach - Autor unbekannt - Aus Scatforum - ca. August 2006 - Teil 1 Original in Englisch - Übersetzt, geändert und Korrektur von Norbert Essip - 09/2023

Chuck saß auf dem Bett sein Rücken gegen das Kopfbrett. Jetzt trainierte er mit seinem Kopf für sein High-Schoolfootballteam. Chuck ist 25 Jahre und ist Ausbilder für Sport und Turnen. Der Sport hat ihm einen harten haarigen muskulösen Körper gegeben. Mit seinen fast 1,90 hatte er auch breite Schultern, mit Muskeln hart wie Stahl. Seine beste Waffe sind seine dicken muskulösen Unterarme, schwer gemeißeltes mit Muskeln. Alles im allem ein Sexy Körperbau, nicht wie so ein Muskelprotz. Auf seiner Brust und Bauch gibt es eine dunkle Spur des schwarzen Fells, die runter bis zu seinem dichten Schambusch führt. Chuck mag auch die Art, wie sein Schwanzpaket einen leichten Schatten wirft, wenn er von der Sonne angestrahlt wird. Besonders wenn sein Schwanz hart absteht, das weiß er auch. Er gehört also zu diesen sexy Erscheinungen, die andere so lieben. Chuck ist ein sexy Mann, und er wusste es, da er seine muskulösen Beine weit auseinanderbreitet. Sein dicker unbeschnittener Schwanz war hart und stand starr über seinem großen rasierten Sack. Stolz auf sein schönes Mannesteil, das angestarrt wurde, lächelte er Chris an, sein Quarterback. Der nackt und auf seinen Bauch neben ihm lag. Der sah ihn mit seinem gut aussehenden jungen Gesicht an und bekam gerade einen breiten pulsierenden Steifen, der seitlich unter seinem Bauch hervor wuchs. Chris war mit seinen 18 Jahren nicht nur ein perfektes Muster von einem jungen maskulinen Mann. Er verehrte Chuck nicht nur für seine Footballfertigkeiten, sondern auch seinen harten sinnlichen Körper. Bei 1,85 und 85 Kg hatte Chris selbst einen gut funktionierenden, fast wie aus einem Stein gemeißelten, glatten gut entwickelten Körper. Chucks Gedanken über Chris und seinen großen sexy Schwanz und seine Bälle waren seit Tagen fast konstant, da er diesen heißen Teenschwanz erst vor einigen Monaten in seinen Mund bekam. Er würde Wege schaffen, um sich beim Duschen zu postieren, so dass er Chris nach den Übungen beobachten konnte. Sein Kolben wurde hart, zu sehen, wie Wasserperlen vom Schweiß über Chris tolle Muskeln und über seinen sporttrainierten Body liefen und runter über seinen großen jungen Hammer tropften.

Chuck erinnerte sich daran, wie er Chris zum ersten Mal letztes Jahr für eine Vorübung traf. Er trug ein strammes graues T-Shirt über seine breiten Schultern und seinen breiten Brustkasten und von jenen eindeutig sichtbaren ständig harten Brustwarzen ausdehnte. Dazu passte sein perfektes Lächeln, robust mit einem gut aussehenden Gesicht und Sonnen gebleichten Haar. Chuck wusste, eines Tages würde er diesen schönen jungen Mann bekommen. Nach dem Sport schweißbedeckt, mit ihm nackt sein, mit dem heißen eifrigen begierigen Schwanz... - "Du willst meinen dicken Schwanz, Kumpel", drängte Chuck, da sein fetter noch Stoffbedeckter Schwanz zuckte, und dabei Vorsperma durch den Stoff sickern ließ. Chris konnte den schweißbedeckten Jockgeruch riechen, der ihn vor Begierde verrückt machte. "Oh ja, man ich will diesen Schwanz saugen, mmmmm" flüsterte Chris in einer niedrigen gestöhnten Stimme. Er rieb seine fette Fickstange über die Liege, da er seinen Mund über den angeschwollenen nassen Schwanzkopf im Jock drängen wollte. Chris war immer geil, aber heute besonders. Chuck hatte ihn dazu gebracht sich nackend vor ihm auf die Liege zu legen im Umkleideraum auf dem Sportplatz, während er seine schweiß-bedeckten Sportsachen auszieht, direkt vor ihm. Nur seinen eigenen Jockstrap hatte er mit Absicht anbehalten. Er platzierte seinen verschwitzten und verpißten Short unter Chris Nase, so dass er den reifen männlichen Geruch von seinem Schwanz inhalieren konnte. Während er das tat, beobachtete Chuck ihn und sah wie Chris Penis zu seinen vollen unbeschnittenen 18 cm anwuchs. Chuck liebte es mit seinem heißen eifrigen Jungen geil zu werden, und er hatte Chris gelehrt, wie er sein Bedürfnis auf nassen stinkenden schmutzigen heißen Männersex erfüllen kann. Keiner von Chris Freunden und sicher auch nicht seine Freundin würden sich jemals vorstellen können, was zwei heiße Kerle so alles machen können.

Aber nachdem sein Team zum dritten Mal hintereinander gewonnen hatte, wurde Chuck mutig und lud "nur" Chris zu sich nach Hause auf ein paar Freibier ein. Keine zwei Stunden später, war Chris schon nackt und kroch auf allen vieren, mit einem wippenden Harten unter sich, aus den Unmengen Vorsperma tropfte, da er wie ein wilder Mann die Pisse vom fetten Steifen seines Trainers schlucken wollte. Chuck wusste, dass er nach dieser Nacht ein heißes eifriges unersättliches Fickspielzeug gefunden hatte.

Jetzt hatte es Chuck erreicht, dass er seinem heißen Jungen so gehörig gemacht hatte, dass er alles machen würde, dass er ihn anwies es zu tun. Chuck stand auf, bückte sich und zog seine harten muskulösen Arschwangen auseinander, direkt auf der Gesichtsebene von Chris, damit er einen nahen Blick auf die reife schweißbedeckte haarige Arschfotze bekommt. "Du willst es haben, Baby?" Chuck machte Spaß, wie er seine haarigen Arschlippen rausdrückte. "Oh Ja Sir" Chris gurrte, wie aus seinen Mundwinkeln Speichel ran und von seinem harten fetten Teenhahn Vorsperma herausquoll. "Wie dreckig willst du es haben, Baby, sag es mir." - "oh Gott Mann, ich will dein dreckiges Loch saugen. Lass mich dieses heiße Männerkätzchen, lecken, gib mir dieses heiße Scheißloch, Please Mann, ja..., will es riechen und schmecken, ich brauch das, es auslecken und leer zu essen..." - "Ja, so ist es richtig Kumpel, du willst meinen heißen Arsch und meinen dreckigen Schwanz auch!" - "Oh Ja Sir" Chris jammerte. Seine eigene Begierde übertraf jetzt sogar die von Chuck. Chris hatte sich schon auf seinen Rücken gelegt und Chuck ließ sich auf seine Knie fallen, drehte sich mit seiner haariger Jockstrap-Votze herum, drückte seinen schweren geraden Hammer runter, damit Chris eine volle Ansicht seines Arschlochs, Latte und Bälle hatte. Chuck ging noch mehr zurück und schob seinen dicken Mittelfinger ganz in sein Loch und wölbte seinen Rücken, stöhnte dabei und preßte seine nassen Arschlippen weit heraus. Chris rieb seinen pulsierenden Steifen jetzt schwer und sein gepiercter Hammer wurde mit noch mehr Vorsperma bedeckt, und er dachte, dass er jede Sekunde explodieren würde. Chris rutschte ein wenig runter, streckte seine harten muskulösen Beine auseinander, die Finger seiner linken Hand wanderten unter seine schweren Bälle und untersuchten sein eigenes haariges Jungenloch. Chris jammerte laut, als er begann seine heiße Votze mehr zu ficken. Perlen von Schweiß begannen sich auf Chris Gesicht und Brustkasten zu bilden, da er seine Finger so tief wie er konnte in sein eifriges Loch erzwang. Dabei zog er seine Beine gegen seine Brust herauf, sein Arsch war so jetzt an der Kante des Stuhls, und er bearbeitete sein nasses dreckiges Kätzchen mit zwei, dann mit 3 Fingern. Er fickte sich auf diese Weise wild, während er seinen Ficktrainer beobachtete, das er dasselbe auf allen vieren hockend vor ihm tat.

Beide Männer kamen zum Punkt, wo es keine Rückkehr gibt, als Chuck sich umdrehte und schnell zu Chris Arsch raste. Chris Loch schnüffelnd, leckte er an der heißen Teen befingert Arschvotze, die sich geil unter dem Jockstrap herausstreckte. Eine geile feuchte Jungenvotze. Chuck reichte in sein eigenes Loch, das sich weit, wie ein hungriges Maul öffnete, als er sich selber drei Finger reinsteckte. Seine langen fetten Finger sanken in seinem dreckigen Darm ein, was ihn veranlasste, sich mit Begierde zu rütteln. Chuck war der Top-Mann in seiner Ficksitzung mit Chris, aber er liebte das Gefühl sein Scheißloch zu strecken, und wollte, dass Chris ihn fickte, bis er sein Loch mit heißem Jungensperma füllte. Aber das würde erst später geschehen. "Du liebst es zu beobachten, dass ich meinen haarigen Arsch befingere, das tust du doch mein Junge"? Chris jammerte genauso, wie er fortfuhr seinen großen Steifen zu wichsen, da er die heiße Ficktat von Chuck beobachtete. Langsam zog er seine Finger aus seinem Männerloch und hielt es nah genug hoch, damit Chris es riecht. Sie waren nass und beschmiert mit Arschschleim. "Du willst dies Baby", seufzte er laut genug, dass Chris es hört. Chris Nasenlöcher flackerten und obwohl er schon seine Ladung abschießen könnte, erreichte er es, sich noch mal zurückzuhalten. Chuck schloß seine Augen und begann eifrig zu schlürfen, an

seine Scheiße beschmierten Fingern in seinen Mund. Chuck liebte den Geruch und Geschmack seiner Scheiße, als sie dieses intensiv erotische Vergnügen teilten, dass er mit solch einem heißen jungen Mann tat, der von so was nur geträumt hatte, dass es wahr würde. Chris fickte sein eigenes Loch sogar schwerer im Anblick von diesem Kerl und erreichte es den 4. Finger in seine stramme haarige Votze zu stoßen. Chris hatte eine Stelle erreicht wo er nie gewesen war, bevor diese sexuelle Gier in seinem Kopf schwamm und sein Herz hämmerte. Er wichste seinen Hammer mit einem festen Rhythmus und war im Gefühl seines heißen Arschlochs versunken, das so gestreckt und voll war. Das Zimmer roch nach Männersex, wie Chuck aufstand und sich zu einem Kuss zu seinen heißen Teenfick runter bog. Chuck kam, mit seiner vom Arschloch gewürzten Zunge näher. Chris saugte den Geruch ein und er konnte verdammt noch mal nicht aufhören sich zu wichsen. Er jammerte darüber, tief und schwer, wie Chuck seine Zunge in seinen hungrigen beschmutzten Mund schob. Ihre Münder vereinten sich und sie sogen und tauschten den heißen Arschsaft vor und zurück, bis Chuck langsam zurückging und ein dickes Seil von Spucke von seinem Mund herabhing. Chris hob seinen Mund auf und saugt es alles ab, gierig schluckend...

"Oh ja" jammerte Chuck, da er noch an seinen vollen Arschlippen leckte. "Du magst dies Baby", flüsterte Chuck in sein Ohr. "Oh man, ja, ja..." jammerte Chris und öffnete halb seine Augen und sah, wie flüssige Scheiße auf sein Kinn und auf seine harte schweißbedeckte Brust hinunter tropfte. Er zog seine Finger aus seinem Arsch heraus, um sie auf jede feste Arschwange zu legen, da er Chuck bat an seinem Loch zu lecken. "Saug mein Loch, stoß deine Zunge tiefe in mein Kätzchen, ja leck mein Scheißloch aus Mann... Chuck oh, bitte iss aus meinen Arsch, oh yeeeaahhhh!" Chuck musste nicht noch mehr verlockt werden, da er seinen Mund völlig über den Teenarsch runterfallen ließ und ihn auf das eifrige Scheißloch platzierte, in das er seine harte Zunge stieß. Er saugte so fest konnte an der nassen Jungen-votze. Sein Arsch drückte sich heraus und Chuck verhärtete seine lange Zunge und begann buchstäblich das Loch von Chris damit zu ficken. Der Geruch von Spucke, Schweiß und Jungenscheiße aus dem heißen schmierigen Loch machte Chuck noch wilder und begieriger und er stieß mit jedem Stoß seine Zunge tiefer rein. Chris begann laut zu jammern, während er sich mit langen langsamen Zügen wichste. Der Kopf seiner Latte war fettglänzend und purpurrot und Chuck machte noch wilder seinen Zungenfick. Chris wurde dabei fast doppelt über dem Stuhl zusammengefaltet, da Chuck ihn immer mehr runter drückte, als er mit seiner Zunge in den gaffenden Scheißgraben des Jungen saugte und der sich wichste. Sein geschwollener Schwanzkopf war jetzt nur Zentimeter vor seinem Gesicht, wie Unmengen Vorsaft aus dem Schwanzauge wie Pisse floss. Chris war noch nie in seinem Leben so geil gewesen und jetzt hatte er seinen eigenen fetten Hahn nah genug, dass er wusste, dass er ihn saugen könnte. "Oh Gott... Fuck yesssss" er zischte, da er seinen Mund hochhob und ihn über seinem triefenden Schwanzkopf schloss. Er genoss den Geschmack seines Schwanzsaftes und saugte schwer auf seinem fetten Knopf. Chuck mochte auch diese Position. Ein hungriger Mann, der an seinem eigenen zerfurchten Fickstock wichst und saugt und er an seinen nassen Arschlippen saugen kann. Wahrnehmend, dass sein eigener Orgasmus kurz bevorstand, zog er seinem Mund von Chris Loch weg. Er ergriff ihn, der widerwillig diese unbequeme Position verließ. Sie küssten sich lange schwer und leidenschaftlich, während ihre beiden harten Hähne Ströme von Hahnenrotz bis hin zu dem Boden tropfen ließen.

Chuck setzte sich auf das Bett, und Chris folgte auf seine Beine kriechend. Chuck konnte nicht glauben, welches Glück er hat, solch einen schönen jungen geilen Typen bekommen zu haben, der da vor ihm lag. Der darum bittet seinen harten Schwanz und irgendetwas anderes mehr von ihm zu bekommen. Wie Chris näher zum dicken Schwanz kroch, bettelte er, damit Chuck in

seinen Mund pisst. "Ich will deine Pisse, man... gib mir deine heiße Pisse" Chris hielt den harten Hahn in der Mitte fest und quetschte den großen Pilzkopf, bis sich die Vorhaut zurückdrängte, und den großen Pissschlitz freilegte. Chris streckte seine Zunge heraus und sah zu Chuck hinauf und wartete auf seine heiße starke Pisse. Er wurde schnell mit einem langen dicken Strom von starker gelber Pisse belohnt. Er schluckte den Männersaft und hielt seine Augen auf Chuck fest, da er sich von seinem sexy Trainer seinen Mund füllen ließ. "Oh ja Baby, du sieht so aus, als wenn du heiße Pisse gerne trinkst" flüsterte der Ältere, da Chris schon zu würgen begann. Sein Mund füllte sich schnell mit der warmen Pisse, die vom steifen Hahn schießt. Chris hatte eine feste Gewalt über den fetten Hahn seines Fick-kumpels. Chris würgte und spuckte den pissenden Schwanz wieder aus. So bekam er alles gezielt ins Gesicht und sein Haar gepisst. "Oh fick, ja, Coach piss über mein Gesicht, fuck, ich liebe den Geruch deiner Pisse" Chris wurde rasend von dem starken Männersaft den Chuck ihm lieferte. Chris sackte auf seine Knie zurück. Chuck beobachtete seinen Mund aus dem die Pisse ran, über seinen trainierten Körper lief und auch noch seinen dicken Schwanz und seinen blonden Busch durchnässte. Er führte seine Hände über seinem Körper und wichste seinen dicken Ständer. Chris sah Chuck an und bat ihn auf seinen Schwanz zu pissen. "Pisse auf meinen Schwanz Scheißkerl... Oh fuck, ja!!! Ich liebe deine geile Pisse Mann... kipp sie über mich..." Chris war wie in einem Sexrausch. Chuck stürzte vor, grapschte an seine dicken muskulösen Oberschenkel und saugte sich den fetten nassen Teenschwanz tief in seine Kehle. Seine eigene Pisse verlangsamte sich und tröpfelte nur noch den Rest ab. Er sah zu Chris hinauf und jammerte "Komm du Scheißkerl" knurrte Chuck, da er an den fetten geschwollenen Kopf saugte, der in seinem Mund war. "Piss du heißer Bastard.., fuck, schieß deine Pisse in meinem Mund" Chuck packte den steinharten Schwanz mit einer Hand und wichste wütend auf seinem großen harten Ständer mit der anderen, da Chris einen heißen Sturzbach Pisse auf den Typen ab ließ. Alles über Chuck Gesicht, Brust und in seinen Mund. "ja, Baby ja..., gib es mir!" Chris schnappte seinen pissenden Hahn, drückte seine Hüfte vor und ließ seine Pisse über den vor ihm hockenden Mann heraussprudeln. Chuck öffnete seinen Mund und stopfte sich den molligen jungen Steifen in seinen Rachen und ließ sich mit dem Strom seinen geilen eifrigen Mund füllen. "Du liebst meine Pisse, Coach?" - "Oh, ja, fuck" jammerte er, da er den immer noch pissenden Hahn schluckte. Die Teenpisse schoss direkt in seine Kehle, Chuck würgte und bemühte sich jeden Tropfen des süßen Nektars zu trinken. Chris Schwanz war immer noch steinhart, als er ihn aus Chuck Mund zog und seine dicke Spucke tropfte vom Kopf ab. Chris beugte sich vor und mit einem tiefen Kuss, tauschten sie ihre Pisse und verrieben dabei die Pisse weiter über ihre durchnässten Körper. - Weiter in der Fortsetzung.